

Orts- und Stadtkernabgrenzung

Ortskernabgrenzung Marktgemeinde Thalgau

Stand 05/10

Seit der Raumordnungsgesetz-Novelle 2004 haben Gemeinden die Möglichkeit im Flächenwidmungsplan jene Bereiche zu kennzeichnen, die zur Erfüllung der Versorgungsfunktion besonders geeignet sind (sog. Orts- und Stadtkernbereiche). Durch verfahrensmäßige Erleichterungen soll die Ansiedelung bzw. Erweiterung entsprechender Betriebe in diesen Bereichen gefördert werden. Ziel ist eine Funktionsstärkung der Orts- und Stadtkerne, die Erhaltung einer verbrauchernahen Versorgung und die Vermeidung von Verkehrsaufkommen. Für das Verfahren zur Abgrenzung hat das Land Salzburg einen Leitfadens publiziert, der sich in wesentlichen Teilen an GIS-Analyse- und Bewertungsverfahren orientiert

AUFGABENSTELLUNG

REGIOPLAN INGENIEURE Salzburg wurden beauftragt, gemäß den Vorgaben des Landes Salzburg eine parzellenscharfe Abgrenzung des Ortskernbereiches der Marktgemeinde Thalgau zu erstellen, welche folgende siedlungsstrukturelle Gegebenheiten aufweisen:

- ▶ gewachsene, Siedlungs- u. Versorgungskerne
- ▶ zumindest weitgehend zusammenhängende Bebauung
- ▶ siedlungsstrukturell integriert, also baulich und funktionell in das Siedlungsgefüge eingebunden sind.

INHALTLICHE ECKPUNKTE DES PROJEKTS

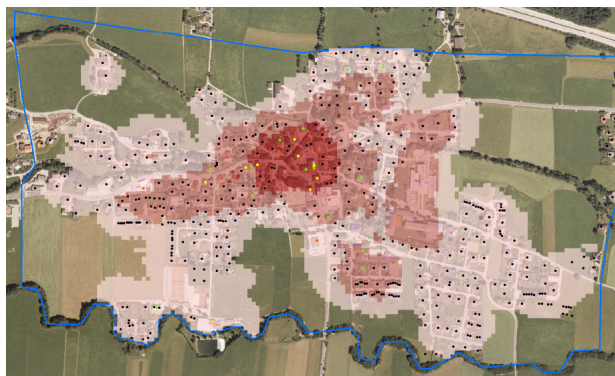
In einem ersten Schritt wurde eine räumliche Abgrenzung der in Betracht kommenden Bereiche durchgeführt. Ausgangspunkt bildeten hierfür der historisch gewachsene Ortsmittelpunkt und der langfristig gewachsene Siedlungsraum mit Versorgungsfunktion, gekennzeichnet durch zusammenhängende Bebauung und siedlungsstrukturell integrierte Lage.

Erfassung der Flächenwidmung und Erstellung einer Flächenbilanz (bebaut / unbebaut).

Im Anschluss fand eine Strukturuntersuchung der Bebauungsstruktur (Erhebung des Gebäudebestandes mit Geschoßanzahl, Bebauungsdichte pro Grundstück) und der Nutzungsstruktur (Betriebstyp, öffentliche Einrichtung, Fremdenverkehrseinrichtung oder Wohnnutzung) unter Einbezug der bestehenden Verkehrsinfrastruktur statt. Dabei sind räumliche Trennelemente in

dem zuvor festgelegten Untersuchungsgebiet zu berücksichtigen.

Der tatsächliche Ortskern wurde durch computergestützte rasterbasierte GIS-Analysen der zuvor erhobenen Daten ermittelt. Durch Gewichtung und Agglomeration dieser Daten konnte die endgültige und parzellenscharfe Abgrenzung des Ortskernbereiches ermittelt werden.



Gewichtete Aggregation der Teilanalysen

WEITERE ANGABEN ZUM PROJEKT

- ▶ Untersuchungsraum: ca. 5 ha; Ortskernabgrenzung: ca. 2,5 ha.
- ▶ Bearbeitungszeitraum: 05/06 2009

AUFTRAGGEBER

Marktgemeinde Thalgau
Wartenfellerstraße 2
5303 Thalgau



KONTAKT

REGIOPLAN INGENIEURE Salzburg GmbH
T: +43/662/45 16 22-0
F: +43/662/45 16 22-20
E: office@regioplan.org
www.regioplan.org